

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866**

13.8.1866 (No. 220)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 220.

Montag den 13. August

1866.

## Bekanntmachung.

Nr. 21,377. Gegen Bierbrauer Georg Köllener hier haben wir heute Sant erkannt und den Wilhelm Bitter zum provisorischen Massepfleger aufgestellt.

Den Schuldnern des Bierbrauers Köllener wird bei Vermeidung doppelter Zahlung unterjagt, an Jemand anders als den provisorischen Massepfleger Zahlung zu leisten.

Karlsruhe, den 11. August 1866.

Großb. Amtsgericht.

Mayer.

## Bekanntmachung.

2.1. Bei der unterzeichneten Verwaltung sind unter anderen Vorräthen auch **6885 Pfund gut geräucherter schwarzwälder Speck**, worunter viele Stücke, die sich zu Speckspeck vorzüglich eignen, und **59 Stück geräucherte Schinken**, im Gewichte von 385 Pfund, vorhanden, welche einer Versteigerung in schriftlichen Abtheilungen ausgesetzt werden sollen. Die Versteigerung findet **Donnerstag den 16. d. M.**,

Vormittags 10 Uhr,

in der Steinhäuserstraße Nr. 3 statt und werden die Liebhaber mit dem Aufzügen hiezu eingeladen, daß der Speck in der besagten Remise bei dem Pulvermagazine, gegen Gottesgabe geliegt, aufbewahrt ist und täglich in der Zeit von 8—12 Uhr Vormittags und von 2—6 Uhr Nachmittags eingesehen werden kann.

Karlsruhe, den 11. August 1866.

Großb. Proviantverwaltung.

Giffelbrecht.

## Ettlingen.

### Steinkohlenlieferung.

Die Gemeinde Ettlingen bedarf für das Jahr 1866/67 für verschiedene Lokalitäten circa 1500 Centner erster Qualität Ruher Fettschichtkohlen.

Dieserjenige, welche diese Lieferung zu übernehmen gedenken, haben ihre Angebote längstens bis zum 21. d. M. bei dem Gemeinderath einzureichen, wo auch die Lieferungsbedingungen in den gewöhnlichen Kanzeleinstunden eingesehen werden können.

Ettlingen, den 10. August 1866.

Gemeinderath.

Schneider.

Reimer.

## Versteigerung.

2.2. Aus Groß. Wildpark werden **Dienstag den 14. d. M.**

gegen Baarzahlung im Walde versteigert: 1100 eichene, 300 forstene Ballisaden.

Zusammenkunft auf der Planfenlocher Allee am Hagelsfelder Viehtriebhor, früh 8 Uhr.

Karlsruhe, den 11. August 1866.

Großb. Bezirksforstrei Eggenstein.

v. Kleiser.

## 2.2. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

## Montag den 13. August 1866,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 Kommod, 1 ovaler Sautentisch,  
1 Tisch, 1 Kanapee, 6 Rohrstühle,  
1 Chiffonniere und 1 Bettkanapee.

Karlsruhe, den 26. Juli 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

6.3. Amalienstraße Nr. 1 ist eine Wohnung, bestehend in 7 ineinander, theils auf die Amalien-, theils auf die Herrenstraße gehenden Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Speicherkammern u., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer.

3.3. Herrenstraße Nr. 26 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 bis 2 heizbaren Mansarden, 1 Kammer, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher u., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

\* Herrenstraße Nr. 33 ist im Hintergebäude zu ebener Erde eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Kammer, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* Karlsstraße Nr. 12 ist auf 23. Oktober der zweite Stock mit 5 Zimmern, Alfof, Küche, 2 verrohrten Mansarden, Kellerabtheilungen, Holzremise, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten, auf Verlangen auch Garten. Näheres im 3. Stock.

3.3. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhaus eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alfof, Küche, Keller, Speicher nebst Antheil am Waschhaus, **sogleich oder auf 23. Oktober** an eine stille Familie von 2—3 Personen zu vermieten. — Eben-dasselbst ist im Hinterhaus eine gleiche Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Langestraße Nr. 112 ist im Hinterhaus eine Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall.

\* 4.2. Sophienstraße Nr. 13 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 2 Alfofen, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzplaz und Theil an der Waschküche, auf 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

24.9. Zirkel (äußerer) Nr. 6, im 3. Stock, auf den Schloßplaz gehend, sind 6 ineinandergehende, geräumige Zimmer nebst Küche und übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

12.2. Jähringerstraße Nr. 104 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, 2 Speicherkammern, Keller, Holzstall und Waschküche auf nächsten 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst im untern Stock.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. In der Langenstraße Nr. 62 ist ein Laden nebst Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Waisenrichter Herrenschmidt, Blumenstraße Nr. 13.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Herrenstraße Nr. 23 ist im untern Stock ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

## Der große u. elegante Laden,

für das ausgedehnteste Geschäft geeignet, nebst Comptoir, Magazin und vollständiger Einrichtung, Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 175, ist pro 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 235 im dritten Stock beim Eigenthümer.

2.2. In der Herrenstraße Nr. 16 ist im zweiten Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Waisenrichter Herrenschmidt, Blumenstraße Nr. 13.

\* 3.3. Auf 23. Oktober 1866 ist eine Wohnung, bestehend in 3 tapezirten, heizbaren Zimmern, einer Kammer, Küche, Holzremise, Stallung für 3 Pferde und Fouragespeicher, zu vermieten. Näheres Waldhornstraße Nr. 1.

\* 3.2. Es ist auf 23. Oktober eine Parterrewohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer und Antheil am Trockenspeicher. Zu erfragen in der Erbprinzenstraße Nr. 11 parterre.

3.3. In der Nähe des Bahnhofs ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alfof, Küche, Keller, 3 Kammern u., auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 31 im dritten Stock.

3.2. Im Entre-sol meines Neubaus (Erbprinzengarten) habe ich zu vermieten: eine nach vornen gelegene **Wohnung** von 5 Zimmern mit Küche u. und eine **solche** von 3 Zimmern und Küche im Hintergebäude, oder 8 Zimmer nebst Küche und Speisekammer.  
**Emil Winter.**

9.1. Langestraße Nr. 136 ist eine freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern im Hinterhaus, mit Aussicht auf Gärten, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im Laden.

\* In der Mitte der Stadt, innerer Zirkel Nr. 25, ist auf den 23. Oktober der 2. Stock mit 7 Zimmern, 1 Mansarde und den übrigen Erfordernissen zu vermieten.

3.1. Eck der Langen- und Hasanenstraße, gegenüber der Dragonerläsnerne, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern

mit Balkon, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist auf den 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres Herrenstraße Nr. 20 a im zweiten Stock.

\*3.2. Ed der Lammstraße und des innern Zirkels Nr. 23 sind im ersten Stock 3 Zimmer und 1 Kabinet (ohne Küche) sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* Amalienstraße Nr. 20, nahe bei der Infanteriekaserne, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

\* N. B. Nr. 2720. Zimmervermietung. Ein gut möblirtes, freundliches Zimmer im untern Stock (Seitenbau) ist in der Nähe des Museumgartens zu vermieten durch das Commissionsbureau von J. Scharf, Langestraße Nr. 237 am Mühlburgerthor.

**Schlafstellen zu vermieten.**

Durlacherthorstraße Nr. 84 sind 2 Schlafstellen an solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

**3.1. Anerbieten.**

Für einen soliden, jungen Mann ist gegen billigen Preis eine angenehme Wohnung mit Verköstigung frei und wird freundliche Behandlung und Pflege zugesichert. Näheres Kronenstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

**Wohnungsgesuch.**

3.2. Auf den 23. Oktober oder früher wird eine Wohnung von 6-7 Zimmern u. s. w. für eine kleine Familie ohne Kinder gesucht. Adressen mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Bermischte Nachrichten.**

\* [Dienstvertrag.] Es wird ein Mädchen sogleich in Dienst gesucht, welches bürgerlich kochen kann und Liebe zu einem Kinde hat. Zu erfragen bei Herrn Thorwart Hölischer, am Karlsbor.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Pyzumsstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

**3.3. Ladenmädchen.**

Ein im Kurzwaarenfache erfahrenes, mit guten Zeugnissen versehenes Ladenmädchen kann sofort eintreten. Gute Behandlung und nach den Leistungen entsprechendes Salair werden zugesichert. Offerten unter Chiffre Z. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Verloren.**

\* Es wurde von Durlach nach Karlsruhe ein Ohrring verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**3.1. Möbel zu verkaufen,**

als: 2 Kleiderschränke, 1 Ebeetisch mit Klappen, 1 schöner Sekretär, 1 Büffel, 1 Küchentisch, 1 Fußteppich, 1 Feldbettlade nebst Strohsack und sonstiger Hausrath. Zu erfragen Baldhornstraße Nr. 19 im Hinterhaus.

**\*2.2. Anzeige.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Weißzeug, und zahlt die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Thorwart Hengst am Eitlingertbor abzugeben. **Agathe Lazarus aus Bruchsal.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**2.2. C. Arleth,**

**Großherzoglicher Hoflieferant,** empfiehlt den frisch angekommenen schönen frischen **Fromage de Neuchâtel (Bondons), de Brie, de Roquefort, Münsterkäs** mit und ohne Rümme, vorzüglichen **Chester, holl. Edamer, alten Parmesan, grünen Kräuter,** feinsten **Emmenthaler, guten Rahm- und besten Limburger Käse.**

**7. Zahn-Pasta (Seife)**  
à 36 fr., à 36 fr., à 18 fr.  
**Vegetabl. Zahnpulver**  
à 24 fr., à 18 fr.  
zur Bewahrung vor Zahnschmerz, zum Reinigen und Erhalten der Zähne, empfiehlt  
**Stuttgart. Nic. Bocké.**  
Karlsruhe bei **F. F. Weißbrod.**

**5. Anzeige.**

**Die bad. Gesellschaft für Tabaksproduktion und Handel** dahier beehrt sich, ihren verehrlichen Weinkunden andurch anzuzeigen, daß bis auf Weiteres die Preise für kleinere Abgaben von der soeben von der Gütskellerei eingetroffenen Weinsendung wie folgt festgesetzt sind: für

	per Maas
1) gewöhnlichen Tischwein	17 fr.
2) Rindenderger	18 fr.
3) Weißherbst 1863r	20 fr.
4) Weißherbst 1864r	22 fr.
5) Rothwein 1863r	24 fr.
6) Beerwein 1863r	34 fr.
7) Beerwein 1864r	39 fr.
8) Weißherbst 1865r	30 fr.

Bestellungen werden täglich angenommen und sofort ausgeführt. Mitglieder des Lebensbedürfnis-Bereins können mittelst Marken bezahlen.

**Handschuhe waschen u. färben.**

\*3.3. Bei Unterzeichneter werden jede Art Glacé, dänisch- und waschleberne Handschuhe schön und geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt.  
**Frau Baumberger, Langestraße Nr. 24.**

**Anzeige.**

\* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend  
**W. Prinz, Hofmezzger,**  
Amalienstraße Nr. 22.

**Bleich-Anzeige.**

Für die so sehr beliebte Naturbleiche in Zell im Wiesenthal nehme ich noch Leinwand und Garn bis Ende dieses Monats zur Besorgung an.

Karlsruhe, den 11. August 1866.  
**1. Wilh. Hofmann.**

**Anzeige.**

\* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste  
**Albert Fünfle, Hofmezzger,**  
Ritterstraße Nr. 10.

**Anzeige.**

\* Heute Abend 6 Uhr empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste  
**Franz Doll, Metzgermeister,**  
Spitalstraße Nr. 42.

**Bierbrauerei v. Bischoff.**

Heute, Montag den 13. August, **musikalische Produktion** von der Bfrozheimer Kapelle. **Anfang 7 Uhr.**



**Bettershaft!**  
Heute Abend um **9 Uhr** **Zusammenkunft.**

**Berein junger Kaufleute „Mercuria“.**

4.2. Der durch unsere Statuten jeweils für das Winterhalbjahr angeordnete Unterricht an junge Leute (nicht unter 13 Jahren) im kaufmännischen Rechnen, Buchhaltung, Comptoirarbeiten und Handelscorrespondenz beginnt mit dem 15. September, von welchem Tage an wöchentlich 3 Unterrichtsstunden erteilt werden. Der Beitrag für das Winterhalbjahr beträgt 3 fl.

Schriftliche Anmeldungen werden Mittwoch und Samstag, Abends von 5 bis 9 Uhr, im Vereinslokal (Caféhaus zum Kaiser Alexander) entgegengenommen, und wäre es erwünscht, wenn dieselben längstens bis 1. September erfolgen würden.  
**Das Comite.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 14. Aug. III. Quart. 75. Abonnementsvorstellung. **Ein Kind des Glücks.** Original-Lustspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. **Hermance: Fräul. Post zum Debut.**

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

9. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Morg.	+ 11	27" 7,5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 17	27" 8"		
6 " Abds.	+ 18	27" 8"		Regen
10. Aug.				
8 U. Morg.	+ 10 1/2	27" 7,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 16 1/2	27" 9"		unwölkt
6 " Abds.	+ 16 1/2	27" 9"		

# Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Ich beehre mich die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mein bisheriges Geschäfts-Lokal verlassen und solches in meinem erbauten Haus,

**Langestraße Nr. 82,**

ganz nahe dem Marktplatz, verlegt habe.

Mit dem bisher geführten

## **Tuch- und Modewaaren-Geschäfte**

verbinde ich, den Anforderungen der Neuzeit entsprechend, ein

## **Herren-Kleider-Geschäft**

und bin ich durch Anstellung eines im Kleiderfache sehr erfahrenen Mannes, der in kurzer Zeit mit den neuesten Stoffen von Paris zurückkehren wird, sowie durch tüchtige Arbeiter in den Stand gesetzt, die mich mit ihrem schätzbaren Vertrauen beehrenden Kunden in jeder Beziehung zufrieden zu stellen.

Karlsruhe, im August 1866.

## **Heinrich Schnabel,**

Langestraße Nr. 82.

**Mittheilungen**  
aus dem  
**Großh. bad. Regierungsblatt.**  
Nr. 46 vom 10. August 1866.  
**Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse**  
**Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.**  
**Dienstnachrichten.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 1. August d. J. gnädigst bewogen gefunden: den Justizministerialdirektor, Geheimen Rath Dr. Jungmanns, auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen in den Ruhestand zu versetzen; den Ministerialrath Walli bei dem Finanzministerium zum Justizministerium zu versetzen; den Kreisgerichtsrath Moriz Ellstätter in Mannheim zum Ministerialrath bei dem Ministerium der Finanzen zu ernennen; unter dem 4. August d. J. den Ministerialrath Karl Joseph Schmitt bei dem Ministerium des Innern, unter Berücksichtigung des Charakters als Geheimen Rath dritter Klasse, zum Mitglied des Verwaltungsgerichtshofes, den Kreisgerichtsrath August Eisenlohr in Baden zum Assessor bei dem Ministerium des Innern zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 9. April d. J. auf die höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Schellbrunn, Dekanats Mühlhausen, den Pfarrverweser Julius Burbach von Schönau gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 19. Juli d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 12. Mai d. J. auf die höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Mühlhingen, Dekanats Stodach, den Pfarrer Johann Baptist Huber in Lembach gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 11. Juli d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 12. Mai d. J. auf die höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Müllen, Dekanats Lahr, den Pfarrer Joseph Wetter von Rorgenwies gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 2. August d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 19. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden,

den von der Kirchengemeinde Eichtenau aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählt und präsentirten Pfarrer Dekan Zandt in Mumprechtshofen zum Pfarrer in Eichtenau zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 19. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Kirchengemeindeversammlung Mannheim aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählt und präsentirten Pfarrer Gustav Adolf Kuchhaber in Rosenberglum zum zweiten Stadtpfarrer an der Concordekirche in Mannheim zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 21. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Kirchengemeinde Rimbürg aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählt und präsentirten Pfarrverweser Pfarrer Wilhelm Dubbers in Dandenzell zum Pfarrer in Rimbürg zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 21. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Bretten aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern um die erste Stadtpfarrei daselbst gewählt und präsentirten Stadtpfarrer Christian Heinrich Schnell in Bretten zum ersten Stadtpfarrer daselbst zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 21. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Kirchengemeinde Konstanz aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählt und präsentirten Pfarrer Heinrich Kaiser in Gallenweiler zum Stadtpfarrer in Konstanz zu ernennen.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Ertheilung des Exequatur an den Konsul der argentinischen Republik, Wilhelm Köster in Mannheim betreffend.

Die Vorbereitung zum öffentlichen Dienst im Notariatsfache betreffend.

**Verordnung.**

Die Aufnahme eines Anlehens für den Staatsbahnbau betreffend.

**Dienstverlegung.**

Der Notariatsdistrikt Wiesloch II

**Fremde.**  
Zu hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Schmid, Bürgermeister v. Dossenheim. Diesel, Priv. v. Rastatt. Binger, Kfm. v. Frankfurt. Raser, Kfm. v. Basel. Holz, Oberlieutenant v. Rastatt.

Deutscher Hof. Holz, Kfm. v. Bern. Fink, Wirth von Osnenburg. Maier, Kfm. von Esslingen. Ganter, Hblsm. v. Frankfurt. Hemberle, Def. und Waiberstadt, Kfm. v. Sulzburg. Gupfel, Kfm. von Petersburg. Groß, Fabr. v. Sinsheim. Reif, Priv. m. Tochter v. Heidelberg. Seig, Kfm. mit Frau u. Bauer, Priv. m. Frau v. Mundelsheim. Bissinger, Fabr. v. Pforzheim. Buick, Kfm. v. Freiburg. Frau Päsner v. Oberstadt. Adle, Kfm. v. Mannheim. Bloch, Gastgeber, v. Müllheim.

Englischer Hof. Schwab, Kfm. von Frankfurt. Henlein, Kfm. v. Offenbach. Giffig, Kfm. von Barmen. Halle m. Schweser v. Frankfurt. Lawrence, Rent. u. Krl. Underbill v. New-York. Bangerter, Kfm. v. Stuttgart. Moll, Abgeordneter v. Mannheim. Lehmann, Kfm. v. Donaueschingen. v. Gramer, m. Kam. u. Bd. v. Petersburg. Frau Hedmann, v. Mannheim. Fischer v. Stuttgart. Hr. Haich von Neustadt.

Erbsingenz. Dr. Toblig von Bologna. Knauf, Consul m. Kam. v. London. Denna, Kfm. v. Pforzheim. Klein, Kfm. Stuttgart. Riesberg v. Wien. Chambo, Rent. v. Paris.

Goldener Adler. Lug, Architekt von Eberach. Neuberger, Kfm. v. Neureisfeld. Halbauer, Def. von Niederhofen. Dill, Müller u. Heid, Kfm. v. Bammthal. Weiss, Kfm. v. Mannheim. Neils, Pfarrer v. Hohenheim. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Frau Ell m. Kam. v. Bühl. Körtz, Kfm. v. Lauterburg. Neumann, Arzt von Ettenheim. Klingmeyer, Gerber v. Grefeld.

Goldenes Lamm. Wöner, Kfm. v. Neustadt. Teufel m. Bruder, Wirth v. Mühlacker. Schmitt, Gärtner v. Pforzheim. Gebrüder Krone, Optiker v. Karlsruhe. Spengler, Weinändler v. Salsbach. Jambrod, Baumeister v. Rodolfszell. Graf, Brauer von Weiblingen. Dewald, Baumeister u. Wmann, Wirth v. Bretten. Duffner, Kfm. v. Hausen. Baaner, Kfm. v. Mannheim. Frau Wiatandi v. Kappelrodt. Krl. Drimbin v. Itzen.

Grüner Hof. Marquard, Priv. v. Herrenberg. Kugel u. Heimbürger v. Altmannweier. Krl. Fischer v. Freiburg. Krutthofer v. Frankfurt. Oberhard, Kfm. v. Mannheim. Schwarzenberger mit Kam. v. New-York. Oppenheimer u. Rosenfeld, Krl. v. Hohenheim. Dreifuss, Optiker v. Basel. Baron v. Clermont m. Kam. v. Homburg. Holten, Kfm. v. Frankfurt. Marx, Kfm. v. Mannheim. v. Schütz v. Osnenburg. Linder, Part. v. Heidelberg. Hoffketter, Part. v. Neutlingen. Turtner, Offizier m. Frau u. Holland. Kron, Kfm. v. Frankfurt. Pauy, Hofchauspizler m. Kam. von Stuttgart. Killing, Gästlicher v. Reiblich. Nordlinger, Professor v. Stuttgart. Börsing, Kfm. von Aarth. Nieheer, Part. v. Heitersheim.

Hötel Bauer. Stolz, Kfm. v. München. Widmann, Kfm. v. Brüssel. Paug, Kfm. v. Stuttgart. Möller, Waler v. Kopenhagen. Baronin Czerny von Baden. Frau Prousa von St. Petersburg. Hindt, Ing. v. München. Haag, Kfm. v. Stuttgart. Schauffel, Kfm. von Zürich. Taylor m. Frau v. England. Stephan, Rent. v. Zürich. Stos u. Stanislaus von Wostau. v. Gellen, Kfm. v. Rotterdam. Auerbach, Fabr. v. Pforzheim. Feger m. Frau v. Ulm. Bischoff, Gutbesitzer v. Hannover. Koll, Fabr. v. m. Sohn v. Neutlingen. v. Benkenhof a. Kusland.

Hötel Große. Schwarz, Kfm. v. Eschzell. Günter, Kfm. v. Freiburg. Ritter, Fabr. v. Heilbronn. Dr. Meier v. Freiburg. Erb, Kfm. v. Basel. Spean m. Kam. v. New-York. Oppenheimer, Fabr. von Michelsfeld. Stephan, Kfm. v. Lahr. Asser, Kfm. von Mainz. Steinweiser, Kfm. v. Lachen. Blasius, Geh. Rath m. Kam. v. Halle. Amot, Kfm. v. London. Steinfart, Kfm. v. Offenbach.

Horbes Haus. Weber, Kfm. von Darmstadt. Vogt, u. Schell v. Freiburg. Wöhrle, Kfm. u. Bögelin, prakt. Arzt v. Freiburg. Dr. Schimper, Naturforscher v. Schwyzingen. Frau Werner von Bohlbach. Weiß, Controleur v. Etzlingen. Kreuzburg, Kanzlist v. Gultzbach. Bögele, Edwenwirth von Rothweil. Kleffer, Weinändler v. Berzhausen.

Waldhorn. Ettlinger, Kaufm. von Mannheim. Pranzini v. Florenz.

**In Privathäusern.**  
Bei E. Kraft: Wende mit Familie von Freiburg.

6.6.

**Die Samenhandlung**  
von  
**Gustav Manning**  
befindet sich von nun an  
**Zähringerstraße Nr. 106,**  
gegenüber der goldenen Waage.

**Mühlburg. Mubrkohlen.**

Fettschrot und Schmiedekohlen ist wieder eine frische Sendung direkt von den Gruben in Marau für mich eingetroffen; ich empfehle solche bis zum 17. d. M. ab Schiff in guter Qualität zu billigen Preisen.

**Ed. Schlatter.**

Für Karlsruhe nehmen Bestellungen an:  
Herr **Ernst Daler**, Kronenstrasse Nr. 49,  
" **Höck**, am Mühlburgerthor.

Verlegt und gedruckt unter Verantwortlichkeit des Ver. R. Müller'schen Verlagsbuchhandlung.